

AMTSBLATT

Loffenau



Foto: Pixabay

**Wir gratulieren
herzlich im Oktober!**



Foto: Pixabay

**Info zur Beantragung
von Briefwahlunterlagen
zur Bürgermeisterwahl**



Foto: Pixabay

**Schlechte Apfelernte 2025 –
Streuobstbörse
ohne Angebot**



Foto: Pixabay

**Aus der letzten Sitzung
des Gemeinderates
vom 18. September 2025**



**Feuerwehr
Loffenau**

FEUERWEHRFEST LOFFENAU 27.-28. SEPTEMBER



SAMSTAG

18 Uhr Festbeginn / 20 Uhr Simon & Simon

SONNTAG

**11 Uhr Festbeginn
15 Uhr Schauübung der Jugendfeuerwehr
17 Uhr Musikverein Loffenau**

LOCATION



**Feuerwehrhaus
Loffenau
Mühlweg 1**



Jubilare

Wir gratulieren herzlich im Oktober!

5. Oktober

Dieter Welle, 70 Jahre

7. Oktober

Sigrun Koelsch, 75 Jahre

24. Oktober

Mariana Schmidt, 70 Jahre

28. Oktober

Kimberley John, 75 Jahre

29. Oktober

Wilfried Herb, 75 Jahre



Foto: Bundesagentur für Statistik

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeindewahlausschusses am 29.09.2025

Am Montag, 29.09.2025, findet um 18.00 Uhr im Rathaus Loffenau, Sitzungssaal, Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau, eine Sitzung des Gemeindewahlausschusses statt. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl am 28. September 2025

Die Sitzung ist öffentlich.

Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.

Martina Alexy

Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Das Rathaus informiert

Bürgermeister-Sprechstunden

Haben Sie ein Problem oder ein Anliegen, das Sie gerne mit mir besprechen möchten? Dann vereinbaren Sie einen Termin bei meiner Assistentin, Frau Luft. Sie erreichen Sie telefonisch unter 07083 9233 13 oder per E-Mail an Gemeinde@Loffenau.de.

Hausbesuche

Ist Ihnen ein Besuch im Rathaus aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen nicht möglich, dann komme ich auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Markus Burger
Bürgermeister

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Besuche des Bürgerbüros am Nachmittag sind nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich!

Kontakt Bürgerbüro

Telefon	07083 9233 10
Zentrale	07083 9233 30
E-Mail	Gemeinde@Loffenau.de

Information zur Beantragung von Briefwahlunterlagen zur Bürgermeisterwahl

Briefwahlunterlagen können regulär noch bis Freitag, 26.09.2025, 18:00 Uhr beantragt werden. Ein Mitarbeiter des Rathauses ist hierfür zwischen 13:00 Uhr und 18:00 Uhr im Bürgerbüro erreichbar. Bitte beachten Sie, dass die Beantragung von Briefwahlunterlagen über das Internet bzw. QR-Code aus technischen Gründen nur bis Donnerstag, 25.09.2025, um 12:00 Uhr, möglich ist.

Sofern Sie Briefwahlunterlagen beantragt, aber glaubhaft versichern können, diese nicht erhalten zu haben, können Sie bis Samstag, 27.09.2025, 12:00 Uhr, nochmals Briefwahlunterlagen beantragen. Bitte wenden Sie sich hierzu an die Rufnummer 0173 3004774. Die zuerst ausgestellten Unterlagen werden in diesem Fall für ungültig erklärt.

Im Krankheitsfall können Sie bis Sonntag, 28.09.2025, 15:00 Uhr, Briefwahlunterlagen beantragen. Bitte wenden Sie sich hierzu ebenfalls an die oben genannte Rufnummer.

Sperrung der Zufahrtsstraße zur Teufelsmühle am heutigen Donnerstag, 25. September, und morgigen Freitag, 26. September

Wie bereits berichtet, finden seit dem 08.09.2025 Baumfällarbeiten im Bereich der Zufahrtsstraße zur Teufelsmühle von der ehemaligen Mautstelle (Rißwasen) bis zum Grenzertparkplatz (Heinz-Deiningers Sternwarte) statt. Die Maßnahme erfolgt in zwei Hieben und dauert voraussichtlich noch bis zum 15.12.2025.

Damit die Arbeiten reibungslos ablaufen können, müssen die Zufahrtsstraße, Waldwege und Wirtschaftswege im Gefahrenbereich an einzelnen Tagen immer wieder voll gesperrt werden.

In dieser Woche erfolgt die Sperrung am Donnerstag, 25. September, und Freitag, 26. September, jeweils von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Um Beachtung wird gebeten!

Bürgermeister Markus Burger ehrt Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aktion STADTRADELN 2025

Im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18. September 2025 würdigte Bürgermeister Markus Burger unter Tagesordnungspunkt 1 das Engagement der Loffenauer Bürgerinnen und Bürger beim diesjährigen Wettbewerb STADTRADELN. Bereits zum zweiten Mal beteiligte sich die Gemeinde an der Aktion, die den Fokus auf nachhaltige Mobilität und Klimaschutz legt.

Vom 29. Juni bis 19. Juli 2025 waren alle, die in Loffenau wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören, eingeladen, möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Ganz gleich ob Vielradler oder Gelegenheitsfahrer – jeder Kilometer zählte.



Foto: Gemeinde Loffenau

Beeindruckende Bilanz:

Über 11.000 Kilometer für den Klimaschutz

Insgesamt wurden während des dreiwöchigen Aktionszeitraums 11.184 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt – das sind über 1.000 Kilometer mehr als im Vorjahr (10.043 km). 58 engagierte Radelnde traten in neun Teams kräftig in die Pedale und setzten so ein deutliches Zeichen für umweltfreundliche Mobilität in der Gemeinde.

„Die positive Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr zeigt, dass Radfahren in Loffenau nicht nur beliebt, sondern auch ein fester Bestandteil im Alltag vieler Bürgerinnen und Bürger ist“, betonte Bürgermeister Burger bei der Ehrung.

Auszeichnungen in drei Kategorien

Wie bereits im Vorjahr wurden die besten Leistungen in drei Kategorien ausgezeichnet:

1. Radelaktivstes Team

Den ersten Platz sicherte sich erneut das Team der „Neuapostolischen Kirchengemeinde“ um Tilo Mangler mit beeindruckenden 3.860 km.

2. Team mit den aktivsten Radelnden

Mit 731 km pro Kopf setzte sich das zweiköpfige Team „Die Uneinholbaren“ (Katharina und Jens Schönthaler) an die Spitze.

3. Größtes Team

Auch in der Kategorie „Größtes Team“ lag die Neuapostolische Kirchengemeinde mit 16 aktiven Radelnden vorn.

Ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit

Die STADTRADELN-Aktion 2025 hat eindrucksvoll gezeigt,

wie engagiert die Loffenauer Bürgerschaft zum Klimaschutz beitragen möchte. Bürgermeister Burger bedankte sich bei allen Teilnehmenden für ihren Einsatz:

„Jeder geradete Kilometer ist ein aktiver Beitrag für unsere Umwelt. Die zunehmende Beteiligung zeigt, dass der Radverkehr in unserer Gemeinde weiter an Bedeutung gewinnt. Ich freue mich, dass wir gemeinsam ein so starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität setzen konnten.“

Die Gemeinde Loffenau plant auch für das kommende Jahr eine erneute Teilnahme am STADTRADELN und lädt schon jetzt alle Interessierten herzlich dazu ein, wieder mitzumachen.

Brennholzbestellungen für die Brennholzsaion 2025/2026

Auch in diesem Jahr werden in Loffenau wieder Bestellungen für „Brennholz lang“ (Polterholz) und Anmeldungen für die Vergabe von Schlagraum angenommen. „Brennholz lang“ sind am Weg gelagerte Holzstämme, welche nur noch zersägt und gespalten werden müssen und bereits aus der Fläche gebracht sind.

Ein Festmeter „Brennholz lang“ kostet **85 €/Festmeter** (dies entspricht **59,50 €/Ster**) für Laubholz und **55 €/Festmeter** (dies entspricht **38,50 €/Ster**) für Nadelholz. Schlagraumlose kosten je nach Holzart, Gelände und Schwierigkeit; der Richtpreis beträgt **15 - 20 €/Ster** für Laubholz und **5 - 10 €/Ster** für Nadelholz. Bei der Vergabe von Schlagraum sind die Mengen begrenzt.

*** NEU IN DIESEM JAHR ***

Die Brennholz anmeldung erfolgt in dieser Saison erstmalig online über das Brennholz-Bestellportal des Landkreises Rastatt.

Wie bei den bisherigen Anmeldungen müssen auch bei der Online-Anmeldung folgende Angaben gemacht werden:

- Name und Anschrift
- Festnetz- oder Mobilfunknummer
- E-Mail-Adresse
- Bestellwunsch und etwaige Besonderheiten

Bestellungen über das Onlineportal werden vom 01.09.2025 bis spätestens 28.02.2026 angenommen. Bitte beachten Sie, dass spätere Bestelleingänge vorerst nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bei Fragen zum Bestellportal steht Ihnen der Forstrevierleiter Raphael Knapp gerne telefonisch unter 0175 2232702 zur Verfügung.

Hinweis

Der Gemeindewald Loffenau ist ein zertifizierter Betrieb. In einem zertifizierten Betrieb ist **ein qualifizierter Motorsägenlehrgang** für private Brennholzselbsterwerber **Pflicht**.

Das Brennholz-Bestellportal des Landratsamts Rastatt ist erreichbar über die Homepage der Gemeinde Loffenau unter www.Loffenau.de:

- auf der Startseite unter Neuigkeiten (<https://www.loffenau.de/startseite>)
- unter Rathaus & Service / Bürgerservice / Brennholzsaion 2025/2026 (<https://www.loffenau.de/rathaus-service/buergerservice/brennholzsaion-2025/2026>)

Problemstoffsammlung am Samstag, 27. September 2025

Am kommenden Samstag, 27. September 2025, besteht die Möglichkeit, Problemstoffe aus privaten Haushalten abzugeben. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt nimmt diese in folgendem Zeitraum an:

**Wendeanlage am Sportplatz
Samstag, 27. September 2025
in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr**

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.awb-landkreis-rastatt.de

Schlechte Apfelernte 2025 – Streuobstbörse ohne Angebot

Die diesjährige Apfelernte fällt enttäuschend aus. Während vereinzelt einige Apfelbäume eine zufriedenstellende Ernte liefern, ist in weiten Teilen sogar ein Totalausfall zu verzeichnen. Wetterextreme wie Spätfröste zur Blütezeit, lange Trockenphasen oder starke Regenfälle haben ihre Spuren hinterlassen und den Fruchtansatz vieler Bäume stark beeinträchtigt.

Aufgrund der geringen Erntemengen ist es in diesem Jahr deshalb leider nicht möglich, Interessierten über die Streuobstbörse Obst zur Ernte anzubieten. Die Gemeindeverwaltung hofft, im kommenden Jahr wieder eine bessere Ernte verzeichnen zu können, und bedankt sich bei allen Interessierten für ihr Verständnis.

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 18. September 2025

TOP 1 – Auszeichnung der Teilnehmer der Aktion Stadtradeln 2025

Die Gemeinde ehrte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aktion *Stadtradeln*. Insgesamt 58 Bürgerinnen und Bürger hatten in drei Wochen 11.184 Kilometer mit dem Rad zurückgelegt – ein Plus von 1.000 Kilometern gegenüber dem Vorjahr.

Das Team der Neuapostolischen Kirchengemeinde stellte mit 3.860 km das radelaktivste und zugleich größte Team. Das Team „Die Uneinholbaren“ (Jens und Katharina Schönthaler) überzeugte mit 731 km pro Person und erhielt die Auszeichnung für die aktivsten Radelnden. Alle Geehrten erhielten je einen Loffenauer Gutschein über 10 Euro und Urkunden.

TOP 2 – Bauanträge und sanierungsrechtliche Genehmigungen

Drei Bauvorhaben wurden beraten:

- ein kleiner Anbau im Herdweg,
- die Umnutzung einer Einliegerwohnung zur Ferienwohnung im Reiterweg,
- sowie die Errichtung eines WC-Containers mit Zufahrt an der Freiluftporthalle.

Rückfragen aus dem Gremium kamen zur Grundstückssituation und zur künftigen Pflege der Wiese bei der Zufahrt am Sportplatz.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilte zu allen drei Bauanträgen einstimmig das kommunale Einvernehmen.

TOP 3 – Neufassung der Bestimmungen zur Ablösung der Stellplatzpflicht

Die bisherigen Regelungen von 2002 waren nicht mehr aktuell. Besonders der Ablösebetrag von 4.000 Euro pro Stellplatz deckte die tatsächlichen Kosten nicht mehr. Bereits im letzten Jahr hat der Gemeinderat in einem konkreten Fall einen Ablösebetrag von 4.500 Euro beschlossen, weshalb die Verwaltung nun vorschlug, diesen Betrag generell in die neuen Richtlinien zu übernehmen. Im Gremium wurden verschiedene Höhen diskutiert: Die Freien Wähler beantragten, den Betrag auf 8.000 Euro zu erhöhen. Dieser Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt. Die Fraktionen von SPD&ALB und CDU hielten eine Erhöhung durchaus für vertretbar, jedoch nicht auf 8.000 Euro. Bürgermeister Burger brachte einen Kompromissvorschlag von 6.000 Euro ein.

Beschluss: Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich bei 3 Nein-Stimmen einen Ablösebetrag von 6.000 Euro je Stellplatz.

TOP 4 – Kindergartenbedarfsplan 2026–2028

Die Verwaltung stellte den Bedarfsplan vor. Die Planung basiert auf aktuellen Zahlen zu Geburten, Zuzug und der Auslastung der bestehenden Einrichtungen. Insgesamt zeigt sich, dass die Gemeinde Loffenau in den Bereichen Krippe und Kindergarten gut aufgestellt ist – allerdings mit einigen Einschränkungen.

Im Krippenbereich stehen derzeit 20 Plätze zur Verfügung, von denen etwa 60 % belegt sind. Sollte die Nachfrage steigen, etwa durch mehr Geburten oder Zuzug junger Familien, könnte es zu Engpässen kommen. Die Verwaltung geht jedoch davon aus, dass der Bedarf bis 2028 gedeckt werden kann, sofern die Nachfrage nicht sprunghaft steigt. Bei den Kindergartenplätzen ist die Lage etwas angespannter. Von insgesamt 85 Plätzen sind aktuell 81 belegt, was einer Auslastung von über 90 % entspricht. Besonders am Standort Kirchhaldenpfad kommt es durch die Containerlösung zu Einschränkungen, da dort nur 20 statt der ursprünglich geplanten 31 Plätze zur Verfügung stehen. Langfristig ist das Angebot ausreichend.

Möglicher Handlungsbedarf besteht im Hortbereich. Ab August 2026 tritt ein stufenweiser Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Grundschulkinder in Kraft, zunächst für die Klassenstufe 1, ein Jahr später für die Klassenstufe 2 usw. Ab dem 01.09.2029 haben alle Grundschülerinnen und -schüler einen Anspruch auf einen Ganztagsbetreuungsplatz. Aktuell stehen 40 Plätze im Hort zur Verfügung. Schon jetzt besteht die Möglichkeit der Ganztagsbetreuung, weshalb davon ausgegangen wird, dass diese Platzzahl zunächst ausreichen wird, um den Rechtsanspruch zu gewährleisten. Im Gemeinderat wurde die aktuelle Platzsituation lebhaft diskutiert. Es wurde berichtet, dass eine Familie bereits Schwierigkeiten hat, einen Kindergartenplatz zu erhalten. Auch die lange Eingewöhnungszeit von einem Monat pro Kind wurde kritisch hinterfragt. Bürgermeister Burger nahm die Hinweise auf und sagte eine Klärung mit der Diakonie zu.

Der Gemeinderat nahm den Kindergartenbedarfsplan 2026–2028 zur Kenntnis.

TOP 5 – Haushaltszwischenbericht 2025

Die Verwaltung legte den Zwischenstand des Haushalts vor. Sowohl im Ergebnishaushalt als auch im Finanzhaushalt zeichnen sich Verbesserungen ab. Vor allem durch

leicht höhere Anteile an der Einkommensteuer und höhere Schlüsselzuweisungen, höhere Erträge aus dem Gemeindeforest sowie geringere Personalaufwendungen wird sich der Ergebnishaushalt voraussichtlich um 185.000 auf -309.000 Euro verbessern. Im Finanzhaushalt schlägt sich die Verbesserung aus dem Ergebnishaushalt sowie zeitliche Verschiebungen bei investiven Maßnahmen nieder, insbesondere konnte die Sanierung der Ortsdurchfahrt immer noch nicht abgerechnet werden. Es wird mit einer Verbesserung von rd. 57.000 Euro gerechnet, wobei der einplante Kredit in Höhe von rd. 700.000 Euro nicht aufgenommen werden muss. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung schließt voraussichtlich mit einer leichten Verbesserung von 10.000 Euro ab. Die Sanierung des Trinkwassernetzes schreitet voran, durch eine Befahrung konnten in der Niederzone vier Wasserrohrbrüche entdeckt werden. Im investiven Bereich wird im Hinblick auf die anstehende Großmaßnahme Neubau der Wasserversorgung nur das bis dahin Nötigste umgesetzt. Der Gemeinderat nahm den Haushaltszwischenbericht zur Kenntnis.

TOP 6 – Eigenkontrollverordnung: Ausschreibung der Kanalinspektion der Abschnitte 1 und 2

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zur Eigenkontrolle von Abwasseranlagen hat die Gemeinde Loffenau bereits in den vergangenen Jahren Teile ihres Kanalnetzes inspizieren lassen. Nachdem die Abschnitte 3 und 4 in den Jahren 2023 und 2024 befahren und ausgewertet wurden, steht nun die Untersuchung der Abschnitte 1 und 2 an.

Diese beiden Abschnitte umfassen rund 9.700 Meter Kanalnetz mit etwa 318 Haltungen und 299 Schächten. Die Inspektion soll im ersten Halbjahr 2026 erfolgen und wird als TV-Befahrung durchgeführt. Ziel ist es, den Zustand der Hauptkanäle und Schächte zu dokumentieren und eventuelle Schäden frühzeitig zu erkennen.

Die Ausschreibung der Leistungen erfolgt im Oktober 2025. Die Angebote werden anschließend geprüft, und die Vergabe soll Anfang Dezember abgeschlossen sein. Um das Verfahren zu beschleunigen, wurde die Verwaltung ermächtigt, den Auftrag direkt an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben – ohne erneute Rücksprache mit dem Gemeinderat. Mit der Ausschreibung, Vergabe und späteren Auswertung der Inspektion wird erneut Herr Ingenieur Jan Müller aus Waldbronn beauftragt, der bereits die bisherigen Abschnitte betreut hat.

Die geschätzten Kosten für die TV-Inspektion belaufen sich auf rund 91.630 Euro brutto. Hinzu kommen etwa 23.600 Euro für die Ingenieurleistungen. Diese Ausgaben sind umlagefähig und fließen in die nächste Gebührenkalkulation für die Abwassergebühren ein.

Der Gemeinderat fasste folgende einstimmige Beschlüsse:

1. Die Leistungen Reinigung und TV-Inspektion der Hauptkanäle und Schächte in den Abschnitten 1 und 2 werden ausgeschrieben und durch die Verwaltung an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben.
2. Mit der Ausschreibung, Vergabe und Auswertung wird Herr Ing. Müller, Waldbronn, beauftragt.

TOP 7 – Beauftragung Salzsilo mit neuem Standort für den Winterdienst des Bauhofs

Das alte Salzsilo am Bauhof ist altersbedingt in einem schlechten Zustand, weist u.a. vermehrt Korrosionsstellen sowie Risse am Schiebergestänge in der Windsackplane

NOTDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden -
Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50

Öffnungszeiten:

Freitag 19 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Bereitschaftspraxis Rastatt

Klinikum Mittelbaden - Klinik Rastatt, Engelstr. 39

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 19 bis 24 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 24 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Kinder-Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Kliniken Baden-Baden Balg,
Balger Straße 50, Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr,
Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und
Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 120 120 00

bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 27. und Sonntag, 28. September

Zentrum für Tiergesundheit, Baden-Baden
Im Rollfeld 58, 76532 Baden-Baden, Telefon 07221 920320

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr.

Donnerstag, 25. September

Alte Hof-Apotheke, Telefon 07221 24925,
Lange Str. 2, 76530 Baden-Baden

Freitag, 26. September

Bäder-Apotheke Baden-Baden, Telefon 07221 24056,
Gernsbacher Str. 34, 76530 Baden-Baden

Samstag, 27. September

Löwen-Apotheke Gernsbach, Telefon 07224 3397,
Igelbachstr. 3, 76593 Gernsbach

Sonntag, 28. September

Löwen-Apotheke Baden-Baden, Telefon 07221 22120,
Lichtentaler Str. 3, 76530 Baden-Baden

Montag, 29. September

Igelbach-Apotheke Loffenau, Telefon 07083 524250,
Lautenbacher Pfad 2, 76597 Loffenau

Dienstag, 30. September

Berthold-Apotheke, Telefon 07221 22331,
Lichtentaler Str. 72, 76530 Baden-Baden

Mittwoch, 1. Oktober

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Telefon 07225 68978020, Hildastr. 31B, 76571 Gaggenau

Donnerstag, 2. Oktober

Apotheke St. Laurentius Bad Rotenfels,
Telefon 07225 1302, Murgtalstr. 85, 76571 Gaggenau

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 07224 1820

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

Weitere Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche /

**Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder von 0 bis 3 Jahren
des Landkreises Rastatt**

Hauptstraße 36 b, 76571 Gaggenau,

Telefon 07225 988992255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstr. 23, Gernsbach,

Information und Beratung: Montag bis Freitag

von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 07224 6566333

Sozialstation Gernsbach gGmbH

Eisenlohrstr. 23, Gernsbach,

Telefon 07224 1881, Fax 07224 2171

Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern und Pfleger

Samstag, 27. und Sonntag, 28. September

Isabella Roth, Natalie Felske, Katharina Baumgartner, Daniela Zapf, Frank Bieler, Dominik Sämann, Kati Hoffmann, Jasmin Melcher, Olga Sotow

Alle Angaben ohne Gewähr.

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeinde Loffenau, Tel. 07083 9233-0,
Gemeinde@Loffenau.de,
www.Loffenau.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen:**

Bürgermeister Markus Burger,
Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau,
oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN**Fragen zur Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der
Stadt, Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-
460, abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

auf. Ein weiterer Grund ist die zunehmend problematische Anlieferung von Streusalz über den engen Tunnellbergweg. Die Zufahrt ist für moderne, größere Lieferfahrzeuge kaum noch passierbar, was in der Vergangenheit zu Schäden und hohen Zusatzkosten geführt hat.

Als neuer Standort wurde ein gemeindeeigenes Grundstück an der Igelbachstraße vor der Firma Terra ausgewählt. Die Parkplatzsituation bleibt dabei unverändert. Für das neue Salzsilo wurden drei Angebote eingeholt. Das wirtschaftlichste stammt von der Firma Sapho GmbH aus Ostrach mit einem Gesamtpreis von 33.534,20 Euro brutto. Die vorbereitenden Arbeiten am neuen Standort übernimmt die Firma Zeltmann aus Loffenau für 5.831,00 Euro brutto. Der Bauhof wird unterstützend tätig, wodurch sich die Gesamtkosten auf rund 39.365 Euro belaufen – etwas über dem ursprünglich geplanten Budget von 37.000 Euro. In der Sitzung wurden Fragen zur Haltbarkeit des neuen Silos, zur genauen Positionierung und zur Pflege des Umfelds geklärt. Die Verwaltung geht von einer Nutzungsdauer von etwa 25 Jahren aus. Der Gemeinderat folgte der Empfehlung der Verwaltung und sprach sich für die Umsetzung des Projekts aus.

Der Gemeinderat fasst folgende einstimmige Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe durch die Gemeindeverwaltung Loffenau an die Firma Sapho GmbH in Höhe von EUR 33.534,20 und an die Firma Gerd Zeltmann über EUR 5.831,00 zu.
2. Die Aufstellung des Streusalzsilos soll in Verbindung mit Arbeiten durch den Bauhof Loffenau durchgeführt werden.

TOP 8 – Bekanntgaben

Bürgermeister Burger informierte, dass die Sanierung der Bachmauer am Laufbach bereits begonnen hat und noch ca. bis Ende KW 39 andauern wird. Er gab weiter bekannt, dass die Stadtwerke Gaggenau mit dem Austausch der Wasserzähler begonnen haben.

TOP 9 – Bürgerfragestunde

Von der Bürgerfragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

TOP 10 – Sonstiges

Die Pelletheizung im Bauhof ist erneut defekt und hat in den vergangenen Jahren hohe Reparaturkosten verursacht. Anstelle einer weiteren Instandsetzung wird die Anlage durch eine neue Heizung ersetzt. Den Auftrag erhielt die Firma Schweikhardt. Der Angebotspreis liegt bei 22.409,82 Euro brutto zzgl. einem notwendigen Filter mit rd. 2.000 Euro brutto, somit Gesamtkosten von rd. 24.500 Euro brutto. Für den Austausch der Heizung kann eine Förderung von 30 % der Nettokosten (rd. 6.200 Euro) erhalten werden. Gemeinderat Schweikhardt war bei diesem Tagesordnungspunkt befangen und nahm nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmte dem Austausch der Pelletheizung einstimmig zu.

Gemeinderat Seeger sprach den Zustand der Zufahrt zum Holzlagerplatz Nord und einigen Stellen des Neubuchwegs an. Bürgermeister Burger sagte eine zeitnahe Ausbesserung zu.

Gemeinderätin Schröter fragte an, wann an der Kreuzung Schulgasse/Schellengasse eine neue Laterne installiert wird, nachdem die vorherige bereits vor einigen Monaten umgefahren wurde. Bürgermeister Burger antwortete, dass



die neue Laterne beauftragt wurde, nachdem die Kostenzusage der Versicherung des Unfallverursachers vorlag. Mit der Umsetzung ist in den kommenden Wochen zu rechnen. Bürgermeister Burger verwies auf die nächste Sitzung am Dienstag, 23.09., um 19 Uhr.

Vorgezogener Redaktionsschluss in KW 40

Aufgrund des bevorstehenden Feiertages Tag der Deutschen Einheit am Freitag, 3. Oktober 2025, wird der Redaktionsschluss für Artikel der Kalenderwoche 40 auf Montag, 29. September, um 6 Uhr vorverlegt. Das Amtsblatt für die Kalenderwoche 40 erscheint dann am Mittwoch, 1. Oktober.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung, dass nach dem Redaktionsschluss *keine* Artikel mehr in artikelstar eingestellt werden können.

Bürgerclub

Loffenauer Bürgerclub engagiert sich tatkräftig für Naherholung und Ortsbildpflege

Ende August und Anfang September war der Bürgerclub Loffenau besonders aktiv im Einsatz – mit sichtbarem Erfolg für die Gemeinde und ihre Besucherinnen und Besucher. In mehreren ehrenamtlichen Einsätzen haben die Mitglieder wichtige Pflege- und Instandhaltungsarbeiten an beliebten Aufenthaltsorten rund um Loffenau durchgeführt.

So wurden an der Michelsrankhütte, einem stark frequentierten Aussichtspunkt, die Sitzbänke erneuert und instandgesetzt. Wandernde und Spaziergänger*innen können dort nun wieder bequem rasten und den Ausblick genießen.



Ein weiterer Einsatz erfolgte auf dem Waldweg oberhalb der Steinwiesen, wo der Bürgerclub die Aussicht freigeschnitten hat. Durch das Entfernen von überwucherndem Bewuchs wurde der Blick auf die umliegende Landschaft wieder geöffnet – ein echter Gewinn für alle Naturfreunde.

Auch auf dem Alten Sportplatz war der Bürgerclub aktiv: Der Grillplatz wurde gereinigt und der Unterstand mit Holzschutzfarbe gestrichen, um das Gelände weiterhin attraktiv und wetterfest zu halten.

Bürgermeister Markus Burger und die Gemeindeverwaltung Loffenau bedanken sich an dieser Stelle herzlich beim Bürgerclub für sein ehrenamtliches Engagement:



„Der Einsatz des Bürgerclubs zeigt beispielhaft, was durch gemeinschaftliches Handeln möglich ist. Solche Initiativen verbessern nicht nur das Ortsbild, sondern stärken zeitgleich auch den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.“

Der Bürgerclub Loffenau setzt sich seit vielen Jahren für die Pflege von Wanderwegen, Aussichtspunkten und öffentlichen Anlagen ein – stets mit dem Ziel, Loffenau als lebenswerten Ort für alle Generationen zu erhalten.



Fotos: Bürgerclub

Partnerschaftskomitee

Partnergemeinde Steinbourg lädt herzlich zum Oktoberfest ein

Die Partnergemeinde Steinbourg lädt alle Interessierten herzlich zum traditionellen Oktoberfest am Samstag, 4. Oktober, ab 18 Uhr ein. Veranstaltungsort ist das Maison des Associations in Steinbourg.

Einige Mitglieder des Loffenauer Partnerschaftskomitees werden mit privaten Pkws nach Steinbourg fahren. Auch Bürgerinnen und Bürger aus Loffenau sind herzlich eingeladen, sich anzuschließen und gemeinsam einen geselligen Abend zu verbringen.

Wer Interesse an der Teilnahme hat, wird gebeten, sich bei Daniela Schmitt unter der Telefonnummer 5523 zu melden. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter und hinterlassen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer.

Die Abfahrt ist am 4. Oktober um 16 Uhr am Busparkplatz am Kurpark in Loffenau.

Das Partnerschaftskomitee freut sich auf zahlreiche Begleitungen und einen schönen Abend in guter Gemeinschaft!



Foto: Gemeinde Steinbourg

Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können telefonisch durchgegeben werden unter 9233-13.

Kirchliche Nachrichten

Ökumenischer Friedensimpuls

25. September, 19 Uhr – St. Theresia



Evangelische Kirchengemeinde Loffenau



Kirchliche Nachrichten

Wort für die Woche:

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

1. Petrus 5,7

Sonntag, 28.09.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Mihaela Madaric
Beer

10 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 30.09.

17.30 Uhr Jungschar

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 01.10.

17 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Hauskreis bei Daniela Tamba

Samstag, 04.10.2025

16 - 18 Uhr Möglichkeit zur Abgabe der Erntegaben

Sonntag, 05.10.

10 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Pfarrer Florian Lampadius unter Mitwirkung des evangelischen Kirchenchores.

10 Uhr Kinderkirche mit Start in der Kirche

Evangelisches Pfarramt, Pfarrgasse 8, Telefon 07083 2320, Fax 07083 524824, E-Mail pfarramt.loffenau@elkw.de
Bürozeiten: Dienstags, mittwochs und donnerstags jeweils von 8 bis 13 Uhr.

Mesnerin und Hausmeisterin:

Britta Stürm, Telefon 0176 70601387

Einladung zum Obertonkonzert mit Christian Bollmann

Am Montag, 6. Oktober, um 19 Uhr wird Christian Bollmann eine meditative Klangreise in der Heilig-Kreuz-Kirche Loffenau gestalten, die geprägt ist vom ungewöhnlichen Klang des Obertonsingens.

Bollmann gehört zu den herausragenden Musikerpersönlichkeiten Deutschlands, die diesen Aspekt des Singens und Musizierens weiterentwickelt haben.

In seinem Solokonzert lässt er außerdem indigene und neuartige Instrumente wie Monocord, Gongs, Trommel, Klangschalen, Flöten, Didgeridoo, Waterphone und Muschelhorn erklingen, die mit dem meditativen Gesang seiner Stimme verschmelzen und ins Lauschen und in die Stille führen.

Für Christian Bollmann ist Musik zur Meditation geworden. Seit 1969 beschäftigt er sich mit Obertongesang und dem heilenden Aspekt von Klängen. Als Pionier auf dem Weg

neuer meditativer Musik mit jahrzehntelanger persönlicher Erfahrung als Musiker, Komponist, Produzent und als Leiter des Oberton-Chors Düsseldorf führt Christian Bollmann immer wieder zum Ursprung von Musik und zu einem speziellen Kraft- und Energieaspekt, der Musik innewohnt: dem des heilsamen und nährenden Klangs.

Eine Musik zum Lauschen, die den alten Prinzipien der Harmonie der Sphären, dem Lobpreis des Geistes der Schöpfung verbunden ist. Musik, die vom Raum lebt und die Raum gibt für das Ausbreiten der eigenen Seele.

Christian Bollmann studierte an der Musikhochschule Köln mit den Schwerpunkten Trompete, Jazz und Arrangement bei Manfred Schoof. Er arbeitete mit Karl-Heinz Stockhausen im Seminar für Neue Musik, studierte bei Mauricio Kagel Neues Musiktheater und Komposition elektronischer Musik bei Prof. U. Humpert. Er lebt und arbeitet als Komponist, freier Musiker, Multiinstrumentalist, Produzent, Chor- und Seminarleiter und gilt als Begründer einer neuen Gesangkultur. In seinem eigenen Verlag und Label Lichthaus-Musik, veröffentlichte er mit bislang über 200 Originalkompositionen 3 Liederbücher und 24 CDs.

Weitere Infos unter www.lichthaus-musik.de.

Sommerpause beim ev. Kirchenchor geht zu Ende

Am Dienstag, 30. September, findet um 19.30 Uhr die erste Chorprobe des ev. Kirchenchores nach der Sommerpause im ev. Gemeindehaus statt. Alle Sängerinnen und Sänger sind dazu herzlich eingeladen. Neue Stimmen und Sangesfreudige sind ebenfalls herzlich willkommen!

Hinweis zum Einschulungsgottesdienst vom 19.09.2025

Auf der Homepage der ev. Kirchengemeinde Loffenau finden Sie unter der Rubrik Gottesdienste > Predigt eine Aufnahme des Einschulungsgottesdienstes vom 19.09.2025 als Audio-Datei.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb

St. Bernhard Bad Herrenalb - St. Lukas Dobel - St. Theresia Loffenau

Internet www.se-badherrenalb.drs.de

Kath. Pfarramt Bad Herrenalb

Pfarrer Matthias Weingärtner

Dobler Straße 41, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 52103

E-Mail matthias.weingaertner@drs.de

Simone Schmidt, Sekretariat, Tel. 07083 52100

E-Mail stbernhard.badherrenalb@drs.de

Bürozeiten: Dienstag: 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag und Freitag: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

Freitag, 26.09.

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung in St. Bernhard Bad Herrenalb

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

Sonntag, 28.09. – 26. Sonntag im Jahreskreis

10.45 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank – *gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit* – in St. Bernhard Bad Herrenalb, Caritas – Herbstkollekte

10.45 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus St. Bernhard Bad Herrenalb

16.00 Uhr Andacht im Kurpark Bad Herrenalb

Gemeinsamer Gottesdienst zu Erntedank

Sonntag, 28.09.2025

10.45 Uhr in St. Bernhard Bad Herrenalb



Bild: Andreas Kröner, in: Pfarrbriefservice.de

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb

St. Bernhard Bad Herrenalb – St. Lukas Dobel – St. Theresia Loffenau

Foto: Andreas Kröner in Pfarrbriefservice.de

♥ - liche Einladung an alle Kinder,
gerne in Begleitung, zur Kinderkirche



am Sonntag,
28. September 2025

um 10.45 Uhr

im Katholischen
Gemeindehaus
Bad Herrenalb

Wir wollen gemeinsam Kinderkirche zu
Erntedank mit Euch feiern.

Wir freuen uns auf Euch!

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb
St. Bernhard Bad Herrenalb – St. Lukas Dobel – St. Theresia Loffenau

Foto: SE Bad Herrenalb

Dienstag, 30.09.

17.30 Uhr Rosenkranzgebet in St. Bernhard Bad Herrenalb

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

Mittwoch, 01.10.

19.00 Uhr Treffen der WGF – Leiter, Kommunionhelfer und Lektoren der Seelsorgeeinheit im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Donnerstag, 02.10.

10.45 Uhr Schulanfangsgottesdienst der Falkenstein-Grundschule in St. Bernhard, Bad Herrenalb

15.00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz Dobel

Sonntag, 05.10. – 27. Sonntag im Jahreskreis10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in St. Theresia Loffenau – *gemeinsamer Gottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit*

16.00 Uhr Andacht im Kurpark Bad Herrenalb

Neuapostolische Kirche K.d.ö.R.**Gottesdienste und Veranstaltungen****Freitag, 26. September**

19 Uhr Bezirksorchesterprobe in Karlsruhe Mitte

19.30 Uhr Bezirksjugendabend mit anschließendem Fellowship Karlsruhe West

Samstag, 27. September

18 Uhr Musikabend: Probe Jugendchor / Orchester in Karlsruhe West

Sonntag, 28. September

9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließender Chorprobe

9.30 Uhr Jugendgottesdienst in Calw

Mittwoch, 01. Oktober

20 Uhr Gottesdienst

Weitere Infos unter www.nak-loffenau.de**Vereinsnachrichten****Deutsches Rotes Kreuz****Herbstaktion bei der DRK-Blutspende: Erst Blut spenden – dann Koffer packen**

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Das DRK ruft zur guten Tat auf und verlost unter allen Lebensretter*innen vier exklusive Reisen nach Lissabon. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen, die zum ersten Mal gespendet haben, ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Al-

tersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Aktion: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Lissabon gewinnen. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Lissabon. Einfach Blutspendetermin im Aktionszeitraum (22. September bis 31. Oktober 2025) buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Dann folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

NÄCHSTER TERMIN

Donnerstag, 09.10.2025 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

DRK-Haus, Am Bachgarten 9, Gernsbach

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine**Kleiderannahme und Kleiderausgabe: Termine im Oktober****Kleiderannahme**

06.10.25, 16.10.25 und 23.10.25

jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr

Kleiderausgabe

17.10.25 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Ukrainer

21.10.25 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Loffenau e.V.**Bestellung von Obstbäumen**

Auch in diesem Jahr führt der Obst- & Gartenbauverein wieder eine Sammelbestellung für Obstbäume und Beerensträucher durch. Ihre Bestellung nimmt Jörg Mangler gerne bis Samstag, 11. Oktober 2025, telefonisch unter 0172 7922753 entgegen.

Gartendienst

Der nächste Gartendienst findet am Freitag, 26. September 2025, ab 16 Uhr im Lehrgarten des Obst- & Gartenbauvereins statt.

Gartenkalender für die 39. Kalenderwoche**Kulturmaßnahmen an Rosenkohl**

Hat der Rosenkohl bis Mitte des Monats noch keine Röschen angesetzt, lässt sich die Ernte noch durch einen Trick sichern: Brechen Sie die Triebspitze heraus und gießen Sie gründlich. Nur ausreichend feuchter Boden gewährleistet große Röschen. Eine Mulchschicht aus Grasschnitt oder Stroh verhindert, dass der Boden austrocknet.

Schutz empfindlicher Gemüsearten

Nachts kann es im September schon ziemlich kühl werden. Sonnenhungrige Gemüsearten wie Paprika und Aubergine danken eine Plastikhaube oder Vliesabdeckung. So reifen die Früchte schneller. Regelmäßiges Gießen und Lüften an heißen Tagen sind allerdings unerlässlich.

Immergrüne pflanzen

Jetzt ist noch ein guter Zeitpunkt, um immergrüne Laub- und Nadelgehölze wie Buchs, Liguster, Kiefer und Eibe vor dem Winter zu pflanzen. Damit die Pflanzen gut einwurzeln, müssen sie bei Trockenheit gewässert werden.

Hagebutten verarbeiten

Viele Apfelrosen tragen dieses Jahr reichlich Hagebutten. Wussten Sie, dass sich die Früchte zu Konfitüre oder Mus verarbeiten lassen? Letzteres nennt man im Schwäbischen auch Hägemark. Dazu werden die von den Blüten befreiten, gewaschenen und entkernten Hagebutten drei bis vier Tage eingefroren. Anschließend werden sie mit Wasser oder Apfelsaft aufgekocht. Danach durch ein Sieb streichen und mit Zucker zu einem Mus kochen.

Quitten

Quitten sind aufgrund ihrer außergewöhnlichen und dekorativen Früchte eine Bereicherung für den Garten. Wer Quitten pflanzen will, sollte jedoch beachten, dass Quitten sehr anfällig für den Feuerbrand sind. Auch vertragen sie keinen hohen Kalkgehalt im Boden. Optimal sind deshalb Standorte mit einem pH-Wert von 6,0 - 6,5.



Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Was noch im Zeltlager geschah

Flammkuchen, Pizza, Hefezopf. Wer hier an Bäckerei oder Straßenfest denkt, täuscht sich. Denn eine Gruppe hatte sich vorgenommen, im Zeltlager einen Backofen zu bauen. Über eine Feuergrube kamen Schamotte und als Wand Backsteine. Diese dichteten die Kinder sorgfältig mit Lehm ab. Der Rauchabzug entstand aus leeren Konservendosen. Nun konnte eingehitzt werden.

Die Gruppe nutzte ihren Ofen dann fleißig weiter. Beim Kochwettbewerb, bei dem alle Gruppen ein mehrgängiges Menü fabrizierten, gab es eine leckere Aprikosentorte auf Mürbteigboden, natürlich im Backofen zubereitet. Gewonnen hat den Wettbewerb die Sippe Skiren aus Straubenhardt. Ihr Menü: Spargelcremesuppe mit Frischkäse-Kräuterschnecken. Danach Rinderrouladen, gereicht zu Rotkraut und Knödeln. Schließlich Pfälzer Dampfnudeln mit Vanillesauce. Man beachte: Das Ganze bereitete die Gruppe unter Zeltlagerbedingungen auf Gaskochern zu.

Bei einer Kundschaft in die nähere Umgebung suchten die Pfadfinder auch den Viergötterstein in Gräfenhausen. Die Aufgabe war nämlich, die Götter darauf zu erkennen und eine Zeichnung davon anzufertigen. Eine andere Aufgabe dieses Wettbewerbs bestand darin, eine Murbahn aufzubauen, auf der eine Murbahn möglichst lange rollen konnte. Der Phantasie beim Bau waren hier keine Grenzen gesetzt: Alles, was im Zeltlager frei verfügbar war, durfte verbaut werden.

Doch auch das aufregendste Zeltlager geht einmal zu Ende. Zum Abschluss durften alle noch einmal im Singwettbewerb gegeneinander antreten. Dabei trug jede Gruppe etwas aus der für Pfadfinder typischen Gattung der Fahrtenlieder vor, und eine Jury bewertete die Darbietungen.

Gruppenstundenbeginn nach den Sommerferien

Mit dem Ende der Sommerferien haben auch wieder die Gruppenstunden der Pfadfinder an den üblichen Treffpunkten begonnen. Mädchen und Jungen aller Altersstufen, die neu dazukommen wollen, sind herzlich willkommen.

Kontakt:

Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad,
Telefon 07202 949920, E-Mail info@pfadfinder-cherusker.de
Internet www.pfadfinder-cherusker.de



Pfadfinder beim Backofenbau

Foto: Pfadfinderstamm Cherusker e. V.

Reit- und Fahrverein Loffenau e.V.



Pferdespaß in den Sommerferien

Auch in diesem Sommer beteiligte sich der Reit- und Fahrverein Loffenau e.V. wieder am Ferienprogramm – sowohl für die Kinder aus Loffenau, als auch für die Schülerinnen und Schüler der Eberstein-Grundschule in Selbach.

Ein Pferde-Tag für die Loffenauer Kids

Am 4. September durften fünf Kinder aus Loffenau einen spannenden Vormittag auf dem Reiterhof erleben. Begrüßt wurden sie von den engagierten Helferinnen des Vereins. Nach einer kurzen Einführung, wie man sich sicher im Umgang mit Pferden verhält, ging es direkt los: Die Kinder durften unter Anleitung der Helferinnen die Ponys putzen, satteln, trensen und aufsitzen. Gemeinsam ging es, bei schönem Sonnenschein, auf einen geführten Ausritt durch die Wälder rund um Loffenau. Zurück am Hof wurden die Schulpferde noch ausgiebig gekuschelt und verwöhnt – die Mähnen gebürstet und sogar der Schweif gewaschen. Anschließend versorgten die Kinder die Pferde noch mit Futter und halfen sogar beim Misten der Boxen. Gegen 13 Uhr endete das rund dreistündige Programm – alle waren begeistert und stolz auf das, was sie geschafft hatten.

Besuch der Eberstein-Grundschule Selbach

Am 9. September durfte der Reit- und Fahrverein gleich 27 Grundschülerinnen und -schüler aus Selbach mit ihren drei Betreuerinnen willkommen heißen. Viele helfende Vereinsmädchen standen bereit, denn bei so vielen Nachwuchsreitern gab es jede Menge zu tun. Das Wetter war zwar durchwachsen, aber kein Problem – im Reiterstüble wurde erst mal gebastelt, gemalt und gefrühstückt. Dann ging's endlich zu den Pferden. In kleinen Gruppen wurden die Pferde gestrie-

gelt, die Mähnen eingeflochten und schließlich gesattelt. Und weil der Regen nicht nachließ, durften alle in die große Halle: Hier konnten die Kids ihre Ponys im Schritt und sogar im Trab reiten - ein riesiger Spaß für alle! Nach einem erlebnisreichen Vormittag wurden die Kinder gegen 14 Uhr von ihren Eltern abgeholt. Zum Abschluss gab es für die fleißigen Helferinnen noch ein paar süße Leckereien als Dankeschön. Am Ende waren sich alle einig: Das waren zwei rundum gelungene Ferienaktionen - beide Erlebnisse bereiteten den Kindern unvergessliche Stunden rund ums Pferd. Und eins ist sicher: Nächstes Jahr sind alle wieder gerne dabei!



Sommerferienprogramm Loffenau Foto: Charlotte Lindner

Turn- und Sportverein Loffenau 1911 e.V.



Abteilung Fußball

Spieltag 6: TSV Loffenau – VfB Unzhurst

Zum 6. Spieltag der Saison empfängt der TSV Loffenau den VfB Unzhurst. Der Spieltag wird durch das Spiel der beiden Reservemannschaften um 15:00 Uhr eröffnet. Im Anschluss treffen die beiden ersten Mannschaften aufeinander. Spielbeginn ist um 17:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!



TSV Loffenau - VfB Unzhurst

28.09.2025 | Sportplatz Loffenau

1. Mannschaft | 17:00 Uhr

2. Mannschaft | 15:00 Uhr

Foto: TSV Loffenau 1911 e.V.

VdK Ortsverband Bad Herrenalb-Dobel-Loffenau



Der VdK Ortsverband informiert: Großer Reformbedarf bei Patientensicherheit und im Umgang mit Behandlungsfehlern

Von: Kristin Enge

2013 trat das Patientenrechtegesetz in Kraft, um die Position von Patienten zu stärken. Es regelt den Umgang mit Behandlungsfehlern. Anlässlich des Welttags der Patientensicherheit am 17.9. sieht der VdK Reformbedarf.

Hohe Dunkelziffer bei Behandlungsfehlern

Silja Greuner kam im Mai 2019 mit Schmerzen, Fieber und Schüttelfrost ins Krankenhaus. Sie war 37 Jahre alt und schwanger. 36 Stunden später waren sie und das ungeborene Kind tot – laut Gutachten gestorben an einer unbehandelten Sepsis. Zurück blieben ihr Mann Joachim Greuner und ihr älterer Sohn Niklas.

Im Jahr 2023 stellte der Medizinische Dienst in 2.679 von insgesamt 12.438 beauftragten Gutachten fest, dass ein Behandlungsfehler einen Schaden verursacht hat. Fachleute gehen aber von einer hohen Dunkelziffer aus. Laut Schätzungen soll es in einem Prozent aller stationären Behandlungen zu Fehlern und vermeidbaren Schäden kommen. Das wären rund 168.000 Fälle pro Jahr.

Lange und zermürbende Rechtsstreitigkeiten

Trotz des Patientenrechtegesetzes stehen Opfer und ihre Angehörigen vor beträchtlichen Hindernissen: Sie müssen nachweisen, dass ein Behandlungsfehler passiert ist, dass sie einen Schaden erlitten haben und dass der Fehler den Schaden verursacht hat. „Es muss feststehen, dass es so war. Eine Möglichkeit oder überwiegende Wahrscheinlichkeit würde nicht ausreichen“, erklärt Professor Peter Gaidzik von der Universität Witten-Herdecke in einer ARD-Dokumentation. Erst wenn ein grober Fehler belegt ist, kehrt sich die Beweislast um. Dann sind die Behandelnden in der Pflicht, nachzuweisen, dass der Fehler den Schaden nicht verursacht hat.

Oft drohen Betroffenen jahrelange und teure Rechtsstreitigkeiten. Wie schwer es ihnen gemacht wird, erlebt Greuner seit sechseinhalb Jahren: „Erst nach anderthalb Jahren habe ich erfahren, was mit meiner Frau passiert ist.“ Er leitete ein Schlichtungsverfahren bei der Landesärztekammer ein, inzwischen führt er einen Prozess. „Es ist extrem zermürbend“, sagt er und berichtet von Gefälligkeitsgutachten und davon, wie das Krankenhaus versucht, einer Haftung zu entgehen. Häufig wollen Kliniken ihren Ruf schützen, und Ärzte befürchten hohe Schadensersatzforderungen. Das geht zu Lasten der Betroffenen.

Patientenrechtegesetz muss reformiert werden

In Dänemark werden Behandlungsfehler deutlich einfacher anerkannt. Patienten erhalten eine Entschädigung, wenn ein Behandlungsfehler mit überwiegender Wahrscheinlichkeit vorliegt, ohne dass ärztliches Verschulden nachgewiesen werden muss. Die Ausgleichszahlungen werden aus einem staatlichen Fonds geleistet.

In Deutschland fordern Patientenschutzorganisationen seit langem eine Reform des Patientenrechtegesetzes. VdK-Präsidentin Verena Bentele bringt es auf den Punkt: „Patienten sind hier stark benachteiligt. Das Verfahren bis hin zu einem möglichen Prozess ist eine große Belastung für die Betroffenen.“

Das Beweismaß für den Zusammenhang zwischen Fehler und Schaden sollte gesenkt und das Recht auf Einsicht in die Patientenakte gestärkt werden, fordert Bentele. Inwieweit die elektronische Patientenakte hierbei eine positive Rolle spielen kann, wird sich zeigen. Zudem bedarf es einer anderen Fehlerkultur. Medizinisches Personal sollte verpflichtet werden, Betroffene proaktiv über Behandlungsfehler zu informieren. Schadensersatzansprüche könnten unbürokratisch über einen Entschädigungsfonds abgewickelt werden.

„Never Events“ verpflichtend erfassen

Bislang besteht keine bundesweite Meldepflicht für Behandlungsfehler. „Ein zentrales Meldesystem wäre essenziell, um Fehler systematisch zu erfassen, zu analysieren und Präventionsmaßnahmen abzuleiten“, so Bentele. „Auch ein Never-Event-Register ist notwendig“, sagt Dr. Ruth Hecker, Vorsitzende des Aktionsbündnisses Patientensicherheit (APS). „Doch dafür fehlt offenbar der politische Wille.“ Sie wirbt für mehr Aufklärung über „Never Events“.

Das sind besonders schwerwiegende Vorfälle, die niemals passieren dürften und durch Präventionsmaßnahmen grundsätzlich zu verhindern wären – wenn etwa bei einer Operation die Körperseite verwechselt oder medizinisches Material im Körper zurückgelassen wird. Im Jahr 2023 befanden sich 151 solcher „Never Events“ unter den vom Medizinischen Dienst anerkannten Behandlungsfehlern.

Kontakt:

Vorsitzender: Wolfgang Eppenich

Telefon 07083 4209

E-Mail Wolfgang.Eppenich@kabelbw.de

Stellvertreter: Lothar Schweitzer

Mobil: 0151 59490298, Telefon 07083 9323920

E-Mail loschwei@web.de

Frauenvertreterin: Monika Sander

Telefon 07083 525152

Sozialberatungstermine mit unserem Sozialberater Herrn Dr. Klaus Käfer finden nur telefonisch unter 07084 9359903 statt. Sozialberatung ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden, Sozialrechtsberatung ist nur für Mitglieder!

Immer gut informiert: unser Newsletter

Abonnieren Sie jetzt unseren kostenlosen Newsletter unter www.vdk.de! Wir schicken Ihnen etwa alle 14 Tage interessante und hilfreiche Neuigkeiten rund um Sozialrecht, Rente, Pflege, Gesundheit, Behinderung und soziale Gerechtigkeit, außerdem Aktuelles rund um den VdK und seine Arbeit.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Parteien



SPD-Ortsverein Loffenau

Hüttentreff an der Michelsrankhütte am Sonntag, 12. Oktober

Der SPD-Ortsverein und die Gemeinderatsfraktion „SPD & Aktive Loffenauer Bürger“ laden die Bürgerschaft wieder herzlich ein zum Hüttentreff an der Michelsrankhütte. Am **Sonntag, den 12. Oktober 2025** ist es wieder so weit: Ab 11:00 Uhr begrüßen wir alle Spaziergänger, Wanderer und Mountainbiker an der Hütte mit einem kostenlosen kleinen Vesper und einem erfrischenden Getränk.

Für alle, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, bieten wir wieder einen ganz besonderen Service an. Dank der Unterstützung durch die Freiwillige Feuerwehr gibt es, wie gewohnt, einen Shuttle-Bus, der Fahrgäste kostenfrei zur Michelsrankhütte, einem der schönsten und spektakulärsten Aussichtspunkte der ganzen Region, bringt. Startpunkt ist jeweils beim Loffenauer Landmarkt um 10:45 Uhr, 11:30 Uhr und 12:15 Uhr. Eine Rückfahrt ist ab 13:00 Uhr möglich.

Für die Fahrt ist im Vorfeld eine verbindliche telefonische Anmeldung am 9. und 10. Oktober erforderlich, telefonisch bei Gert Bühringer (Telefon 1539).

Wichtiger Hinweis: Der Hüttentreff findet nur statt, wenn es nicht regnet!

SPD & Aktive Loffenauer Bürger - Wir sind für Euch da!



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de